

**Zeitschrift:** Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire  
ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

**Band:** 128 (1986)

**Buchbesprechung:** Buchbesprechung

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 19.10.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## BUCHBESPRECHUNG

**Nutzfische halten.** *Gerhard Haider*, Ulmer Verlag, Stuttgart, 1986, mit 228 Seiten, 30 Farbfotos und 68 Zeichnungen. DM 42.–.

Dieses Buch beschränkt sich nicht auf das Beschreiben einer extensiven Kleintierhaltung von Fischen. Vielmehr versucht der Autor dem angesprochenen Hobby-Fischhalter die Naturnähe seines Tuns aufzuzeigen und ihn mit gewässerökologischen und ichthyologischen Grundkenntnissen vertraut zu machen.

Zum Inhalt dieses Buches: Mensch und Fisch (14 Seiten); Nutzfische und Krebse – eine Beschreibung der Arten sowie eine Einführung in Anatomie und Physiologie dieser Wassertiere (38 Seiten); der Teich als Lebensraum (20 Seiten); Voraussetzung, Planung, Bau und Pflege des Teiches (57 Seiten); Bewirtschaftung des Teiches (33 Seiten); Vermehrung und Brutaufzucht (10 Seiten); Fischkrankheiten und Fischschädlinge (26 Seiten) und Hinweise auf Fachstellen in der BRD.

Bücher, die zur Hobbyhaltung von Nutztieren anregen, müssen immer vorsichtig beurteilt werden. Einerseits fördern sie, was begrüßenswert ist, eine nähere Beziehung zum Tier und zur Umwelt. Andererseits ist doch die Gefahr nicht zu übersehen, dass der «Laie» zu oft überfordert wird. Dies muss besonders auch bedacht werden, wenn es um die Haltung von Nutztieren, wie Forellen, geht, die höchste Ansprüche an Pflege und Wasser stellen. Zu erwähnen sei, dass in der Schweiz jede Wasserentnahme und insbesondere auch die Abgabe von belastetem Wasser bewilligungspflichtig ist. In seuchenpolizeilicher Sicht können Hobbyteichanlagen, wie Beispiele anderer Länder zeigen, grosse Probleme stellen. So sind Hobbyteiche kaum überwachbar; Verluste und damit Krankheiten werden oft lange nicht erkannt oder toleriert, da die Wirtschaftlichkeit keine oder nur eine untergeordnete Rolle spielt. Dies aber kann zu punktuell nicht erkannten Seuchenherden führen.

Dieses Buch, mit seiner klaren und guten Darstellung kann jedem Fischhalter, nicht nur dem Anfänger, sicher gute Dienste in technischer wie ökologischer Hinsicht erweisen – seine Zielsetzung, eine Verbreitung der Hobbyfischhaltung, muss zumindest kritisch beurteilt werden. *W. Meier*, Bern